

# Bild-Vorträge

## Schneeglöckchentage Knechtsteden 2024

Saal der Pension Augenblick, außerhalb des Marktgeländes.

50 m vom Eingang zu den Schneeglöckchentagen entfernt (Zugang beschildert).  
Der Vortragsbesuch ist kostenlos und auch ohne Markteintritt möglich.

### Samstag, 17. Februar 2024

#### **11.00 Uhr Galanthus nivalis, mit besonderem Blick auf seine Variabilität in den Südalpen**

mit Gerhard Raschun, Pflanzen-Liebhaber, Maria Rain (Kärnten, Österreich)

Warum in die Ferne schweifen, wenn das Interessante manchmal so nah liegt: Im Vortrag wird unser heimisches, kleines Schneeglöckchen (*Galanthus nivalis*) in seiner südlichen Verbreitung in den Südalpen vorgestellt.

Neben den ökologischen Besonderheiten der Vorkommen in Österreich, Italien, Slowenien und Kroatien wird speziell auf die Variabilität dieser Art eingegangen und ihre Bedeutung für die Gartenkultur erläutert. Erleben Sie Schneeglöckchen an Standorten, die Sie noch nie gesehen haben.

#### **13.00 Uhr Farne und Gräser als Begleitpflanzen der Schneeglöckchen**

mit Michael Dreisvogt, Arboretum Park Härle, Bonn

Für die ersten Monate des Jahres beanspruchen die Schneeglöckchen ihren Platz, danach ziehen sie sich zurück und verlieren das Laub. Doch müssen die Standorte der Schneeglöckchen dann kahl bleiben? Nein.

Erfahren Sie im Vortrag des Schneeglöckchen-Experten Michael Dreisvogt, welche Farne und Gräser sich mit den Schneeglöckchen vertragen und was bei der gemeinsamen Pflege im Garten zu beachten ist. Auch auf einige geeignete Stauden für die Pflanzung in der Nähe von Schneeglöckchen wird hingewiesen.

### Sonntag, 18. Februar 2024

#### **11.00 Uhr Helleborus - bezaubernde Vielfalt zwischen Weihnachten und Ostern**

mit Susanne Peters, Staudengärtnerei „Allerlei Seltenes“ Peters, Uetersen

Christrosen sind wie Schneeglöckchen - alle mögen sie für ihr frühes Erscheinen. Dann folgen die Schnee- und Lenzrosen und alle bestechen durch ihre lange Blütezeit. Vielfältigste Formen und Farben der Blüten, attraktive Blätter und enorme Robustheit am richtigen Standort machen sie zu Hauptakteuren für das beliebte Gartenmotto: Es wird durchgeblüht!

Erfahren Sie von Helleborus- Gärtnerin Susanne Peters aus erster Hand viel Wissenswertes über diese attraktive Pflanze, neue Sorten und die wichtigen Tipps, damit die Pflanzung im Garten erfolgreich ist.

#### **13.00 Uhr Eine Reise durch die Welt der Geophyten - Zwiebel & Co.**

Mit Michael Neumann, Botanischer Garten der Universität Bonn

Schneeglöckchen, Krokusse, Tulpen und Alpenveilchen sind Beispiele für Geophyten, diese an ganz bestimmte Lebensbedingungen angepassten Pflanzen. In diesem Vortrag nimmt Michael Neumann Sie mit in die fünf Winterregengebiete der Erde sowie nach Zentralasien. Denn dies sind die Gebiete, die den größten Reichtum an Zwiebel- und Knollenpflanzen besitzen.

Vorgestellt werden die interessantesten, schönsten und charakteristischsten Pflanzen sowie die Landschaften, in denen sie wachsen.

*Dauer jeweils ca. 30 - 45 Minuten mit anschließender Frage- und Diskussionsmöglichkeit*